

Antwort auf die Anfrage von Frau Röder, Mitglied des Beirates für Behindertenfragen (Drucks.-Nr. 3232/2014-2020) vom 13.05.2016 für die Sitzung des Beirates für Behindertenfragen am 25.05.2016

Thema:

Umzug der städtischen Betreuungsstelle im Sozialamt

Antwort:

Es ist geplant, dass der Abschnitt "Betreuungsstelle und Heimaufsicht" des Amtes für soziale Leistungen - Sozialamt - in das "Amerikahaus" an der Kavalleriestraße/am Neumarkt umzieht. Grund sind die aufgrund der Flüchtlingsversorgung begrenzten Platzkapazitäten im Neuen Rathaus. Das "Amerikahaus" liegt im Zentrum der Stadt und ist aus verschiedenen Richtungen mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen. Die Räumlichkeiten im "Amerikahaus" sind auskömmlich, haben einen behindertengerechten Zugang und liegen in fußläufiger Nähe zum Neuen Rathaus.

Die betroffenen Klient/innen werden in geeigneter Weise auf den Wechsel vorbereitet und mittels Aushängen, Plänen und, falls notwendig, anfangs durch persönliche Begleitungen unterstützt. Das gilt insbesondere für die geringe Zahl der behördlich betreuten Menschen. Die Erfahrungen bei anderen in ähnlicher Lage tätigen Stellen, auch freier Träger, lassen den Schluss eines reibungslosen und bürgerfreundlichen Geschäftsbetriebes zu.

Steph. Ewig